
1230/A(E) XXVII. GP

Eingebracht am 20.01.2021

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG

**der Abgeordneten Gerald Loacker, Kolleginnen und Kollegen
betreffend Datensatz für Luxuspensionen**

Mitglieder der Bundesregierung und der Klubs der Mehrheitsfraktionen im Nationalrat haben die Deckelung der "Luxuspensionen" (Pensionen gemäß Sonderpensionenbegrenzungsgesetz) als "sehr verwaltungsaufwendig" bezeichnet (https://www.parlament.gv.at/PAKT/PR/JAHR_2020/PK1302/#XXVII_A_01070). Wenn dem so ist, dann liegt es nahe, dafür einen elektronischen Datensatz anzulegen, der sämtliche Pensionen gemäß Sonderpensionenbegrenzungsgesetz erfasst und zumindest jährlich aktualisiert wird. Dieser Datensatz muss zudem einen entsprechenden personenbezogenen Schlüssel umfassen, damit bei Mehrfachpensionen die einzelnen Sonderpensionen verknüpft werden können und somit eine schnelle Ermittlung der Gesamtpensionseinkommen sichergestellt werden kann.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgenden

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG

Der Nationalrat wolle beschließen:

"Die Bundesregierung wird aufgefordert, gemäß den Erläuterungen der Antragsbegründung einen elektronischen Datensatz für die Pensionen gemäß Sonderpensionenbegrenzungsgesetz anzulegen."

*In formeller Hinsicht wird die Zuweisung **an den Ausschuss für Arbeit und Soziales vorgeschlagen.***

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.